



**Jahresbericht**

**La Tullius Absolute Return Europe**

**zum 30.11.2018**

Lupus alpha

## Inhaltsverzeichnis

<b>Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.12.2017 - 30.11.2018</b>	<b>Seite</b>	<b>3-4</b>
<b>Fondsstruktur</b>	<b>Seite</b>	<b>5</b>
<b>Vermögensaufstellung</b>	<b>Seite</b>	<b>6-9</b>
<b>Ertrags- und Aufwandsrechnung</b>	<b>Seite</b>	<b>10</b>
<b>Entwicklung des Fondsvermögens</b>	<b>Seite</b>	<b>11</b>
<b>Verwendungsrechnung</b>	<b>Seite</b>	<b>12</b>
<b>Anhang</b>	<b>Seite</b>	<b>13-14</b>
<b>Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre</b>	<b>Seite</b>	<b>15</b>
<b>Vermerk des Abschlussprüfers</b>	<b>Seite</b>	<b>16</b>
<b>Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer</b>	<b>Seite</b>	<b>17-18</b>

## Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.12.2017 - 30.11.2018

### Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele:

Das Management strebt stetige Erträge und Kursgewinne für das Sondervermögen an: Es wird das Ziel verfolgt, durch flexible Investition in Aktienindex- und Zinsfutures in Europa, ergänzend durch ein Cash- und Wertpapiermanagement am europäischen Aktien- und Rentenmarkt einen möglichst hohen konstanten Wertzuwachs zu erwirtschaften. Zu diesem Zweck können sowohl Long- als auch Short-Positionen eingenommen werden, wobei es sich vornehmlich um standardisierte Derivategeschäfte handelt. Die Basis der Investmententscheidungen bilden quantitative Anlagestrategien in Verbindung mit Timing-Modellen.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen in Berichtszeitraum:

#### Fondsstruktur:

	30.11.18	%Anteil	30.11.17	%Anteil
Renten	37.393.875,00	87,00	39.140.060,00	85,40
Futures	-733.262,50	-1,70	95.835,00	0,21
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	5.730.916,63	13,33	6.769.243,66	14,77
Sonstige Vermögensgegenstände	733.262,50	1,71	19.246,58	0,04
Sonstige Verbindlichkeiten	-147.517,28	-0,34	-193.522,79	-0,42
<b>Fondsvermögen</b>	<b>42.977.274,35</b>	<b>100,00</b>	<b>45.830.862,45</b>	<b>100,00</b>

**Fondsergebnis:**

Im vergangenen Geschäftsjahr verharrte das Renditeniveau deutscher Staatsanleihen nahe dem Rekordtief. Die recht steile Zinskurve im Bereich 2 bis 10 Jahre produzierte negatives Carry auf die strategische Absicherungsposition für mögliche Zinserhöhungen. Die kurzfristigen Timingmodelle in den Futuresmärkten generierten wegen deutlich niedrigerer Marktvolatilität einen geringeren Renditebeitrag als im Vorjahr, aber blieben positiv. Die kurzlaufenden Bundesanleihen, die den Schwerpunkt der Wertpapieranlagen bilden und die Sicherheit in einem mittelfristig deutlich veränderten Zinsumfeld bringen sollen, brachten aufgrund des weiterhin negativen Einlagezinssatzes der EZB ein negatives Ergebnis. Der Fondsgang im Verlauf des Geschäftsjahres von 90,80 EUR auf 85,05 EUR zurück.

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses waren Verluste aus Aktienindex Futures und Zinsindex Futures.

**Wesentliche Risiken:**

Die wesentlichen Risikoarten, die der Fonds im Berichtszeitraum eingegangen ist, waren

- **Marktpreisrisiken:** Mittelfristig rechnet das Fondsmanagement mit einem deutlichen Anstieg der Kapitalmarktzinsen wegen stark ansteigender Inflation. Gleichzeitig wird davon ausgegangen, dass die Timing-Modellen für Aktienindexfutures, die ohne fundamentalen Ausblick arbeiten, zu erhöhtem Ertragspotential verhelfen sollten.
- **Adressenausfallrisiken:** Das Sondervermögen investiert zu über 80% der Liquidität in Deutsche Staatsanleihen mit Laufzeiten bis 27 Monate. Die Sichteinlagen werden bei der Verwahrstelle angelegt.
- **Liquiditätsrisiken:** Der Fonds bestand aus deutschen Staatsanleihen, bei denen auch in sehr volatilen Marktphasen ein sehr enger Geld-Brief-Spread für hohes Volumen besteht. Die Timingmodelle für Aktienindexfutures werden in hochliquiden Märkten ausgeführt.
- **Währungsrisiko:** Der Fonds darf nur Euroassets halten. Es besteht kein Währungsrisiko.
- **Operationelle Risiken:** Grundsätzlich ist das Sondervermögen operationellen Risiken in den Prozessen des Portfoliomanagers und der Gesellschaft ausgesetzt. Zur Verringerung operationeller Risiken sind die Orderprozesse, die Limit- und Positionsüberwachungs- sowie die Abstimmungsprozesse hochgradig automatisiert. Die Prüfungsabläufe unterliegen dem Vieraugenprinzip. Die Wertpapierverwahrung erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Das Futures-Ordersystem wird von einem kompetenten und erfahrenen Broker bereitgestellt.
- **Zinsänderungsrisiken:** Der Fonds investiert vorwiegend in Pfandbriefen, Festgelder und Bundesanleihen mit einer maximalen Laufzeit von 2 Jahren. Da die durchschnittliche Duration im Fonds immer unter 1 Jahr war, ist die Abhängigkeit von der allgemeinen Zinsentwicklung gering.

# Jahresbericht für La Tullius Absolute Return Europe

## Vermögensübersicht zum 30.11.2018

### Anlageschwerpunkte

Tageswert in EUR % Anteil am Fondsvermögen<sup>1)</sup>

### Vermögensgegenstände

<b>Renten</b>	<b>37.393.875,00</b>	<b>87,00</b>
Bundesrepublik Deutschland	37.393.875,00	87,00
<b>Futures</b>	<b>-733.262,50</b>	<b>-1,70</b>
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>	<b>5.730.916,63</b>	<b>13,33</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>733.262,50</b>	<b>1,71</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-147.517,28</b>	<b>-0,34</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>42.977.274,35</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

# Jahresbericht für La Tullius Absolute Return Europe

## Vermögensaufstellung zum 30.11.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 30.11.2018	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
						im Berichtszeitraum				
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>										
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>										
0,0000 % BUND SCHATZANW. 16/18	DE0001104669		EUR	8.000	3.000	0	%	100,016	8.001.280,00	18,62
0,0000 % BUND SCHATZANW. 17/19	DE0001104701		EUR	11.000	16.000	5.000	%	100,689	11.075.790,00	25,76
0,0000 % BUND SCHATZANW. 17/19	DE0001104693		EUR	5.000	5.000	0	%	100,523	5.026.150,00	11,69
0,0000 % BUND SCHATZANW. 17/19	DE0001104685		EUR	8.000	8.000	0	%	100,355	8.028.400,00	18,68
0,0000 % BUND SCHATZANW. 17/19	DE0001104677		EUR	5.000	5.000	0	%	100,203	5.010.150,00	11,66
0,0000 % BUND SCHATZANW. 18/20	DE0001104719		EUR	250	250	0	%	100,842	252.105,00	0,59
<b>Summe Verzinsliche Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>		<b>37.393.875,00</b>		<b>87,00</b>
<b>Summe Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>		<b>37.393.875,00</b>		<b>87,00</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>EUR</b>		<b>37.393.875,00</b>		<b>87,00</b>
<b>Derivate</b>										
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
<b>Aktienindex-Derivate</b>										
Forderungen/ Verbindlichkeiten										
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>										
DAX INDEX FUTURE Dec18 - 21.12.2018	DE000C174Q87	EDT	EUR	35					-57.262,50	-0,13
<b>Summe Aktienindex-Terminkontrakte</b>						<b>EUR</b>		<b>-57.262,50</b>		<b>-0,13</b>
<b>Summe Aktienindex-Derivate</b>						<b>EUR</b>		<b>-57.262,50</b>		<b>-0,13</b>
<b>Zins-Derivate</b>										
Forderungen/ Verbindlichkeiten										
<b>Zinsterminkontrakte</b>										
EURO-BOBL FUTURE Dec18 - 06.12.2018	DE000C16GSS8	EDT	EUR	-62.600.000					-455.500,00	-1,06
EURO-BOBL FUTURE Mar19 - 07.03.2019	DE000C2E8RZ8	EDT	EUR	-55.000.000					-219.400,00	-0,51
EURO-BUND FUTURE Dec18 - 06.12.2018	DE000C16GSR0	EDT	EUR	-2.500.000					-1.100,00	0,00
<b>Summe Zinsterminkontrakte</b>						<b>EUR</b>		<b>-676.000,00</b>		<b>-1,57</b>
<b>Summe Zins-Derivate</b>						<b>EUR</b>		<b>-676.000,00</b>		<b>-1,57</b>

### Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds

#### Bankguthaben

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

<b>EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle</b>						
State Street Bank International GmbH	EUR	5.730.916,63	%	100,000	5.730.916,63	13,33
<b>Summe Bankguthaben</b>			<b>EUR</b>		<b>5.730.916,63</b>	<b>13,33</b>
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>			<b>EUR</b>		<b>5.730.916,63</b>	<b>13,33</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						
Bezahlte Variation Margin Derivate	EUR	733.262,50			733.262,50	1,71
<b>Summe Sonstige Vermögensgegenstände</b>			<b>EUR</b>		<b>733.262,50</b>	<b>1,71</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften	EUR	-120.651,49			-120.651,49	-0,28
Kostenabgrenzungen	EUR	-26.865,79			-26.865,79	-0,06
<b>Summe Sonstige Verbindlichkeiten</b>			<b>EUR</b>		<b>-147.517,28</b>	<b>-0,34</b>
<b>Fondsvermögen</b>						
<b>Umlaufende Anteile</b>			<b>EUR</b>		<b>42.977.274,35</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert</b>			<b>STK</b>		<b>505.295</b>	
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>			<b>EUR</b>		<b>85,05</b>	<b>87,00</b>

### Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.11.2018 oder letztbekannte

### Marktschlüssel

#### b) Terminbörsen

EDT EUREX

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

## Jahresbericht für La Tullius Absolute Return Europe

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal bzw. Whg. in 1000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
0,0000 % BUND SCHATZANW. 15/17	DE0001104628	EUR	0	8.000
0,0000 % BUND SCHATZANW. 16/18	DE0001104636	EUR	0	8.000
0,0000 % BUND SCHATZANW. 16/18	DE0001104644	EUR	0	5.000
0,0000 % BUND SCHATZANW. 16/18	DE0001104651	EUR	0	8.000
0,5000 % BUNDESUBL.V.13/18 S.165	DE0001141653	EUR	0	5.000
0,5000 % BUNDESUBL.V.13/18 S.165	DE0001141653	EUR	5.000	5.000



# Jahresbericht für La Tullius Absolute Return Europe

Gattungbezeichnung

Stück bzw.  
Anteile  
bzw.  
Whg.

Volumen in 1.000

---

## Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

### Terminkontrakte

#### Wertpapier-Terminkontrakte

##### Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktien

###### Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): DAX)

EUR

7.197.635

###### Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): DAX)

EUR

630.666

##### Zinsterminkontrakte

###### Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): FGBL, FGBM, FGBS)

EUR

35.582.668

###### Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): FGBL, FGBM, FGBS)

EUR

42.123.441

# Jahresbericht für La Tullius Absolute Return Europe

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)  
für den Zeitraum vom 01.12.2017 bis 30.11.2018

## I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	EUR	5.759,69
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>5.759,69</b>

## II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-50.796,55
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-17.470,39
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-21.537,26
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-293.026,23
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-11.612,20
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-394.442,63</b>

## III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -388.682,94

## IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	13.913.259,00
2. Realisierte Verluste	EUR	-15.619.713,34
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-1.706.454,34</b>

## V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -2.095.137,28

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-829.097,50
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	20.682,50

## VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -808.415,00

## VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -2.903.552,28

# Jahresbericht für La Tullius Absolute Return Europe

## Entwicklung des Fondsvermögens

	2017-2018	
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	EUR	<b>45.830.862,45</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	49.871,76
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	50.774,54
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-902,78
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	92,42
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.903.552,28
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-829.097,50
davon nicht realisierte Verluste	EUR	20.682,50
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	EUR	<b>42.977.274,35</b>

# Jahresbericht für La Tullius Absolute Return Europe

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### I. Für die Wiederanlage verfügbar

		insgesamt	je Anteil
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.095.137,28	-4,15
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	2.095.137,28	4,15
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 137.615.671,67 EUR

#### die Vertragspartner der Derivate-Geschäft

Eurex

Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten: 0,00 EUR

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand einer absoluten Value-at-Risk-Grenze ermittelt.

#### Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

##### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	2,18	%
größter potenzieller Risikobetrag	5,37	%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,79	%

##### Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Monte-Carlo-Simulation

##### Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Konfidenzniveau = 99%, Haltedauer 10 Tage  
effektiver historischer Beobachtungszeitraum 12 Monate = 250 Tage

##### Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

4,22

##### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV):

Absoluter Ansatz

### Sonstige Angaben

Anteilwert EUR: 85,05

Umlaufende Anteile STK.: 505.295

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

#### Zusätzliche Angaben nach §16 (1) Nr. 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Für Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird gemäß §27 KARBV der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß §28 KARBV i.V.m. §168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Der zugrunde gelegte Verkehrswert kann auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden. In diesem Fall wird dieser Wert durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft beziehungsweise die Verwahrstelle auf Plausibilität geprüft und diese Plausibilitätsprüfung dokumentiert. Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteilen und ausländischen Investmentanteilen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs nach §27 Absatz 1 KARBV bewertet. Falls aktuelle Werte nicht zur Verfügung stehen, wird der Wert der Anteile gemäß §28 KARBV ermittelt; hierauf wird im Jahresbericht hingewiesen. Bankguthaben werden zu ihrem Nennwert zuzüglich zugelloser Zinsen bewertet. Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in Höhe von 86,67% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsen- oder Marktpreisen und 0,00% des Fondsvermögens zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet. Die verbleibenden 13,33% des Fondsvermögens bestehen aus sonstigen Vermögensgegenständen, sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

0,76

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,00

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung

#### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

**Sonstige Erträge** 0,00  
keine

**Sonstige Aufwendungen** 0,00  
keine

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der VG) 0,00

**Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte**  
Das Sondervermögen war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

#### Angaben zur Mitarbeitervergütung

##### Vergütungspolitik der Lupus alpha Gruppe

##### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Lupus alpha Investment GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Lupus alpha Asset Management AG. Lupus alpha (übersetzt: "der Leitwolf") ist eine eigentümergeführte, unabhängige Asset Management-Gruppe, die institutionellen und privaten Anlegern spezialisierte Investmentprodukte anbietet. Wir konzentrieren uns auf wenige, attraktive Asset-Klassen, für die ein besonderes Know-how erforderlich ist und in denen wir für unsere Kunden einen nachhaltigen Mehrwert realisieren können. Unser Fokus liegt auf dem europäischen Nebenwerte-Bereich sowie auf dem Angebot von Alternative Solutions. Als Spezialanbieter erschließen wir institutionellen Investoren systematisch neue Alpha-Quellen durch spezialisierte, innovative Strategien und eröffnen Wege zu einer breiteren und tieferen Diversifizierung ihrer Gesamtportfolios.

Durch die partnerschaftliche Unternehmensstruktur von Lupus alpha wird die Voraussetzung für eine höchstmögliche Personalkontinuität auf der Ebene des Managements geschaffen. Zusammen mit dem Auftreten als Spezialanbieter und der Konzentration der Eigenanlagen auf die Liquiditätsanlage ist eine Beschränkung auf die üblichen Risiken eines mittelständischen Asset Managers gewährleistet.

Eine leistungsbezogene und unternehmerisch-orientierte Vergütung für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ist zentraler Bestandteil für die Ausgestaltung des Lupus alpha Vergütungssystems. Mit der Implementierung eines ganzheitlichen Vergütungskonzeptes beabsichtigt die Geschäftsleitung die im Rahmen des Strategiefindungsprozesses definierten mittel- bis langfristigen Unternehmensziele zu unterstützen und die Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risiken zu vermeiden. Alle Anforderungen aus der Verordnung über die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Vergütungssysteme von Instituten (InstitutsVergV), den Artikeln 13 und 22 der Richtlinie 2011/61/EU des europäischen Parlamentes und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFM-Richtlinie), den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (deutsche Übersetzung der ESMA-Guidelines) und dem Anhang II Vergütungspolitik der AIFM-Richtlinie ergeben, werden hierbei eingehalten.

##### Gesamtsumme der im Wirtschaftsjahr 2017 der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung in Mio.EUR 6,90

davon feste Vergütung in % 41,79

davon variable Vergütung in % 58,21

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen in Mio.EUR 0,00

Mitarbeiter insgesamt inkl. Geschäftsleitung Anzahl 72

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risk Taker in Mio.EUR 0,96

davon indirekt über Kostenumlage der Mutter an Geschäftsführer in Mio.EUR 0,96

##### Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung

170.286,36 EUR

davon feste Vergütung 170.286,36 EUR

davon variable Vergütung 0,00 EUR

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen 0,00 EUR

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens 3,00

# Jahresbericht für La Tullius Absolute Return Europe

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2018	EUR	42.977.274,35	85,05
2017	EUR	45.830.862,45	90,80
2016	EUR	47.236.224,39	94,15
2015	EUR	49.224.882,76	98,22

Frankfurt, den 22. Januar 2019

Lupus alpha Investment GmbH

Michael Frick  
Geschäftsführer

Ralf Lochmüller  
Geschäftsführer

## Vermerk des Abschlussprüfers

*An die Lupus alpha Investment GmbH, Frankfurt am Main*

Die Lupus alpha Investment GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens La Tullius Absolute Return Europe für das Geschäftsjahr vom 01.12.2017 bis 30.11.2018 zu prüfen.

*Verantwortung der gesetzlichen Vertreter*

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

*Verantwortung des Abschlussprüfers*

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

*Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01.12.2017 bis 30.11.2018 **den gesetzlichen Vorschriften.**

Frankfurt, den 27. Februar 2019

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Warnke  
Wirtschaftsprüfer

Kuppler  
Wirtschaftsprüfer



## **Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer**

**Lupus Investment GmbH**  
**Speicherstraße 49-51**  
**D-60327 Frankfurt am Main**

Telefon: 0049 69 365058-7700  
Fax: 0049 69 365058-7909

### **Aufsichtsrat**

Vorsitzender  
Dr. Oleg De Lousanoff, Rechtsanwalt und Notar  
Stellvertretender Vorsitzender  
Dietrich Twietmeyer, Dipl.Agr.Ing.  
Dr. Helmut Wölfel, Rechtsanwalt

### **Mandate der Geschäftsführung**

Michael Frick  
Geschäftsführendes Verwaltungsratsmitglied der Lupus alpha Investment S.A., Luxemburg  
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main  
Ralf Lochmüller  
Sprecher des Vorstandes der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main  
Geschäftsführer der Lupus alpha Holding GmbH, Frankfurt am Main  
Dr. Götz Albert  
Geschäftsführendes Verwaltungsratsmitglied der Lupus alpha Investment S.A., Luxemburg  
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main

**Eigenkapital per 31.12.2017**  
gezeichnet, eingezahlt : 2,560 Mio. EUR

**Gesellschafter**  
Lupus alpha Asset Management AG (100%)

### **Geschäftsführung**

Ralf Lochmüller  
Michael Frick  
Dr. Götz Albert

## **Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer (Teil II)**

### **Verwahrstelle**

**State Street Bank GmbH**  
Solmsstraße 83  
60486 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital per 31.12.2017  
2,16 Mrd. EUR

### **Wirtschaftsprüfer für den Fonds und die Kapitalanlagegesellschaft**

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

THE SQUAIRE  
Am Flughafen  
D-60549 Frankfurt am Main

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

**Weitere Sondervermögen, die von der Kapitalanlagegesellschaft verwaltet werden:**

Von der Gesellschaft wurden zum 30.11.2018 10 Publikumsfonds und 14 Spezialfonds verwaltet.